Unsere interne Ecke

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF**

Band (Jahr): **19 (1977)**

Heft 6: **Gemeinsam!**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

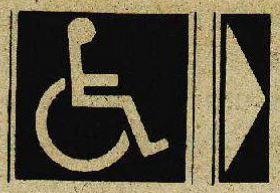
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



unsere
interne
ecke

BERATUNGSSTELLE

Neben der regionalen IV- oder Pro Infirmisberatungsstellen beabsichtigt der vorstand eine eigene beratungsstelle zu führen. Wozu werdet ihr euch fragen, gibt es nicht schon genug beratungsstellen? Wir vom vorstand haben den eindruck, es bestehe noch eine "marktlücke", wenn ich diesen ausdruck verwenden darf.

Eine stelle, die euch eigene erfahrungen vermitteln kann und auch versucht, euch beim lösen alltäglicher und doch wichtiger probleme behilflich zu sein. Wir haben uns beziehungen zu wichtigen leuten geschaffen, die uns und euch weiter helfen können. Sofern ihr juristische fragen habt, empfehlen wir
Dr. Nüscheler, Brunaustr. 6, 8002 Zürich. Er ist jurist, der sich mit den rechtsfragen bestens auskennt.

Wir beabsichtigen, keiner der bestehenden beratungsstellen konkurrenz zu machen. In beratung zu gehen ist vertrauenssache, manchmal fehlt der mut dazu oder man ist von der erhaltenen hilfe enttäuscht. In diesem falle könnt ihr jemanden von uns fragen, sofern dies euch leichter fällt.
Unsere adressen lauten:
1. Rico Beer, Schenkstr. 45, 3008 Bern
2. Fredy Fuchs, Mühlemattstr. 62, Bern
3. Ruth Gödl, Forchstr. 328, 8008 Zürich
4. Bruno Krüttli, Aumattstr. 72, 4153 Reinach
5. Regina Personeni, Wildbachstr. 81, Zürich

Es kommt vor, dass jemand probleme hat, er befürchtet aber, durch offene anfrage unannehmlichkeiten zu bekommen. In diesem fall könnt ihr
Frau Vreni Hutter, Glättlistr. 3, 8048 Zürich, schreiben. Sie wird uns euer problem, ohne euren namen oder sonstige persönlichen angaben unterbreiten. Dies erlaubt auch antworten auf "anonyme" fragen. Vreni ist sowohl von jeder institution und auf unseren verein unabhängig. Sie ist somit in diesen beziehungen neutral und ihr habt keine indiskretionen zu befürchten.

Wir ermuntern euch diese möglichkeit zu benutzen, wenn ihr alleine nicht mehr weiter kommt, handelt es sich um grosse oder kleine, sachliche oder persönliche probleme.

Alles gute wünscht euch — Ruth Gödl

REGIONALGRUPPE LUZERN-INNERSCHWEIZ BESTAND FEUERPROBE

Dass die aufteilung unseres vereins in regionalgruppen ein taugliches konzept ist, um eine bewegte arbeit in den verein zu bringen, bewies die regionalgruppe Luzern-Innerschweiz in den letzten monaten.

Seit dem winter 76 arbeitete unsere regionalgruppe an einem projekt, das zum ziele hatte, die pfarrei Horw bei Luzern mit unseren anliegen, zielen und problemen vertraut zu machen. Wir trafen uns mindestens einmal pro monat für ei-

nen ganzen nachmittag, um miteinander die problemkreise "der behinderte und die freizeit, –– und das wohnen, –– und die beziehungen" aufzuarbeiten. Die ergebnisse fassten wir schliesslich in drei "bühnenstücken" zusammen. Über mitglieder des pfarreirates von Horw lernten wir einen lehrer der gewerbeschule für dekoration mit seiner klasse kennen. Diese klasse nahm unser anliegen wahr und kreierte eine eindrückliche ausstellung zu den drei "bühnenstücken". Während 5 tagen (27.4.77 - 1.5.77) konfrontierten wir die horwerpfarrei in rollenspiel, diskussion, ausstellung und gottesdienst mit den ergebnissen unserer arbeit. Doch hier ist unsere arbeit nicht am ende, sondern sie beginnt erst. Wir planen nun, auf der geschaffenen basis dauernde konkrete aktionen, damit das erwachte interesse nicht wieder versandet.

Es hat sich gelohnt, das anfänglich kühn erscheinende experiment zu wagen. Allmählich begann unsere gruppe ganz neue herztöne von sich zu geben. Neue beziehungen wurden geschaffen, alte vertieft. Oft gab es spannungen und wutausbrüche, missverständnisse und sogar tränen. Doch wir wuchsen zu einer gruppe zusammen, die fähig ist, menschen zu befreien. Neue mitglieder stiessen zu uns, bleibende erlebnisse wurden geschaffen – Tony und Rico lernten sogar, wie man Otto schlafen legt.

Der kontakt zur pfarrei Horw wurde intensiviert, so dass genügend interesse aufgewacht ist, um sinnvoll weiterarbeiten zu können. Darum danken wir allen, die irgendwie zum guten gelingen beigetragen haben, und wir möchten die anderen regionalgruppen ebenfalls ermuntern, ein ähnliches unternehmen zu starten.

Florian Arnold

Liebe Freunde **im Ce Be eF**

am 15.4.77 haben wir uns wiederum bei Fredy zu einer vorstandssitzung getroffen. Über diese vorstandssitzung gibt es nicht viel zu berichten. Wir haben vor allem viel diskutiert. Zum beispiel über die lager, die regionalgruppen, wochenende, geldbeschaffung etc. Wo könnten wir dieses jahr die GV abhalten. Wir suchen noch immer dringend jemanden, der bereit ist, sie zu organisieren. Wir haben uns vor allem Zürich oder Basel vorgestellt. Habt ihr vorschläge, so meldet euch bitte bei Fredy. Mit lieben grüssen Ruth Gödl

Berichtigung

Nach dem lesen des artikels "Meine Behinderung entschuldigt mich für ALLES" müssen wir sie leider auf einen folgenschweren druckfehler aufmerksam machen. Der inhalt jener zeilen beweist nämlich eindeutig, dass

es am schluss statt *Ein Nichtbehinderter*
Ruedi Schäppi

heissen sollte *Ein Geistigbehinderter*
Ruedi Schäppi.

Wir danken für die korrektur.

Alex Oberholzer
Hans Witschi

In unserem verein **IMPULS** heissen wir herzlich willkommen:

Bruppacher Helen, Zürichbergstrasse 27, 8032 Zürich b.
Brun Toni, St. Niklausengasse 5, 6010 Kriens n. b.
Meyer Brigitte, Pflegeheim Gnadenthal, 5523 Nesselnbach n. b.
Wüest Gertrud, Brändistrasse 25, 6048 Horw n. b.
Hansruedi Zurbuchen, Arbeitszentrum Brändi, 6048 Horw b.

Folgende mitglieder haben die adresse geändert:

Chappuis Irene, Zwyssigstrasse 41, 5430 Wettingen
Gmür Charly, Friedberghöhe 13, 6004 Luzern
Eva Elisabeth Jakob, Tillierstr. 8, 3005 Bern
Klauser Hansueli, Horwerstr. 38, 6005 Luzern
Ottiger Paul, Steinhofstr. 25, 6005 Luzern
Prevost Cornelia, Aspermontstr. 17, 7000 Chur
Schaer Margrit, Mühlemattstr. 5, 6004 Luzern
Strebel Franziska, Baselstr. 72, 4142 Münchenstein
Strebel Steffi, Horwerstr. 38, 6005 Luzern
Zurkinden Lisbeth, Lischenstr. 1, 6030 Ebikon

****
*
* Am 3. juni 1977 um 15.00 heiratete in der kirche Heiligenschwendi:
*
* **Renate Gschwind mit Marco de Simone.**
*
* Ihre zukünftige adresse: Tiefenaustrasse 143, 3004 Bern.
*
* Wir wünschen dem glücklichen paar viel glück auf ihrem gemeinsamen weg.
*
****

Unser mitglied Oswald König wird am 18. juni in Biel zum priester geweiht.
Am 26. juni feiert er seine primiz in der pfarrkirche in Meggen.

Am 17. april starb in Villmergen der vater unserer kameradin Theres Stadelmann in Zug.

Am 25. april starb der vater unseres mitgliedes Margrit Mäder, Eschenbach/SG.

Wir entbieten den beiden unsere herzliche anteilnahme!

Ende mai ist unser Sepp Schönenberger, bisher vikar in Davos, zu einem missionseinsatz nach Kolumbien abgereist. Mögest du dort viel freude erleben!
(Seine adresse wird später noch bekanntgegeben.)

Wir gratulieren folgenden mitgliedern zum geburtstag:

Juni:
16. Toni Anderhub Luzern
19. Sergio Altherr, Menziken
22. Pia Schacher, Dagmersellen
23. Brigitte Baumeler, St. Silvester
23. Astrid Hodel, Luzern
25. Lydia Berger-Pfister, Horw
25. Maria Margithola, Luzern
27. Irma Moser, Gossau
28. Renate de-Simone-Gschwind, Bern

Juli:
1. Helen Bodmer, Hergiswil
2. Matthias Loretan, St. Silvester
5. Annemarie Kaufmann, Emmenbrücke
6. Bernadette Schmid, Bremgarten
6. Rita Weiss, Küssnacht
8. Florian Arnold, Luzern
9. Brigitte Waldis, Zürich
12. Elisabeth Frei, Wil
13. Monika Schuler, Göschenen
13. Antoinette Förster, Zug
15. Heinz Schmid, Birsfelden

Herzlich grüsst euch Ursula von-Rotz